

SFPI
SwissFarmerPower Inwil

Schlau gerechnet:
flüssiges Gärgut als günstiger,
organischer Volldünger.



**energie
zukunfts
anlage.ch**



Sparen Sie bis zu 10 Franken pro Tonne. Pro LKW sind das 250 Franken.

Unser flüssiges Gärgut

ist das vergorene flüssige Substrat in unserem Fermenter und besteht aus natürlichen Komponenten. Das flüssige Gärgut gibt Ihrem Boden entzogene Nährstoffe zurück und schliesst somit den natürlichen Kreislauf. Zudem ist es gemäss FiBL-Betriebsmittelliste in der Schweiz für biologischen Landbau. zugelassen. Durch den Einsatz von unserem flüssigen Gärgut können Sie grosse Mengen an Mineraldünger einsparen.

Ihre Vorteile

- Natürlicher Flüssigdünger auf pflanzlicher Basis
- Versorgt Boden mit allen wichtigen Nährstoffen und Spurenelementen
- Fördert Bodenfruchtbarkeit durch hohen Anteil an organischer Substanz

- Verringerung der Ätzwirkung im Vergleich zu unvergorener Gülle

Ihre Einsatzmöglichkeiten

- Beim **Futterbau** vor der Saat einarbeiten oder nach jedem Schritt
- Bei **Getreide** Grunddüngung auf Ackerfurche oder im Frühjahr Ende Bestockung
- Bei **Mais** zur oder nach der Saat bis Pflanze kniehoch ist
- Bei **Raps** Grunddüngung auf Ackerfurche, im Frühjahr bei Vegetationsbeginn, im Herbst ab 4 Blatt Stadium
- **Achtung:** Beim Einmischen in Gülle bitte gut lüften. Sauerstoffverdrängung möglich.

Der Düngewert von flüssigem Gärgut

*Die Gehalte sind Richtwerte und unterliegen natürlichen Schwankungen.

Nährstoff	Gehalt* (Einheit/t)	Wert (CHF/Einheit)	Düngewert (CHF/t)
N _{verf}	2.9	1.65	4.80
P ₂ O ₅	2.0	1.75	3.50
K ₂ O	3.7	1.05	3.90
S	0.6	1.00	0.60

Mineraldüngerwert pro Tonne **12.80 CHF**

Mineraldüngerwert pro LKW (25 Tonnen) **320.– CHF**

Unser Preis flüssiges Gärgut (25 Tonnen) 75.– CHF



Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Die EnergieZukunftsAnlage

Wir produzieren aus Bioabfällen wie Gülle, Mist, Grüngut und industriellen Nebenprodukten CO₂-neutrales Biogas als Treibstoff oder zum Heizen und feste sowie flüssige Recyclingdünger. Damit wird der natürliche Stoffkreislauf vom Abfall hin zur Energie und zu den Nährstoffen wieder geschlossen.